

Ortsverband Frankfurt: Islam-Diskussion

Mitteilungen Nr. 200, Seite 28

(SL) Am Donnerstag, den 13. März 2008, veranstalteten die Humanistische Union Frankfurt/M. und die Frankfurter Rundschau eine gemeinsame Podiumsdiskussion „Islam: Fundamentalismus oder Integration?“. Vor dem Hintergrund der aktuellen Diskussionen um Moscheebauten und die Rede des türkischen Ministerpräsidenten Erdogan diskutierten Prof. Dr. Armin Pfahl-Traughber von der Fachhochschule des Bundes und der SPD-Landtagsabgeordnete Turgut Yüksel.

Prof. Pfahl-Traughber widmete sich der Islamismuskompatibilität des Islam und ging vor allem auf die Grenzen der Religionsausübung in einer pluralistischen Demokratie ein. Turgut Yüksel stellte die Frage, welche Rolle der Islam für die Situation von Migranten in Deutschland spielt: Vermittelt der Islam ein Gefühl von Heimat? Wie läßt sich das in integrativer Absicht nutzen, was könnten Moscheen hier leisten? Welche Islam-Interpretation paßt am besten zu pluralistischer Gesellschaft?

Anlässlich der Diskussionsveranstaltung erschien am 13.3.2008 der Kommentar „Die neue Gretchenfrage“ von Armin Pfahl-Traughber in der FR, der online verfügbar ist:

http://www.fr-online.de/in_und_ausland/politik/dokumentation/.

<https://www.humanistische-union.de/publikationen/mitteilungen/200/publikation/ortsverband-frankfurt-islam-diskussion/>

Abgerufen am: 13.06.2026